

Herausforderung Gemeindefinanzen!

Workshop B

Thomas Steiner,

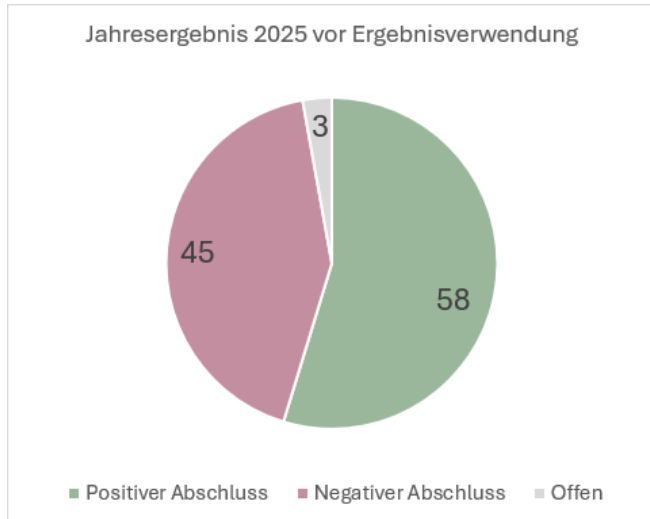
Leiter Gemeindefinanzen, stv. Chef AGEM

Agenda

- Ausgangslage
- Gemeindegesetz und Finanzhaushalt
- Spielräume im kommunalen Haushalt
- Einfluss des Finanz- und Lastenausgleichs
- Knacknuss: Umgang mit steigenden Kosten
- Faktenblatt: Wo steht meine Gemeinde?
- Schluss

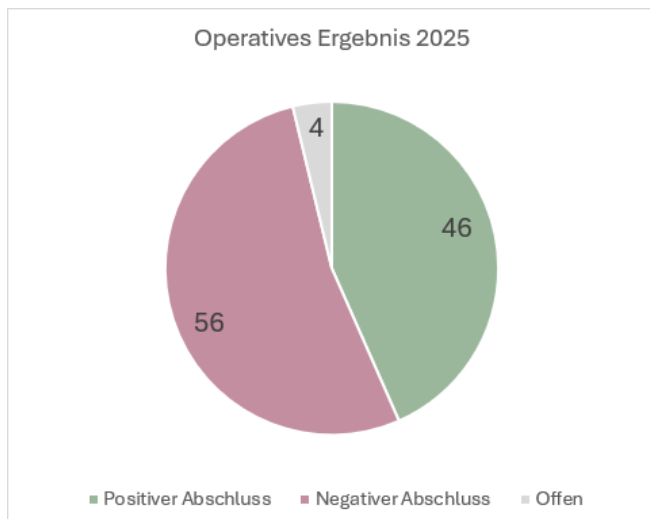
Ausgangslage

Rechnungsergebnisse 2025



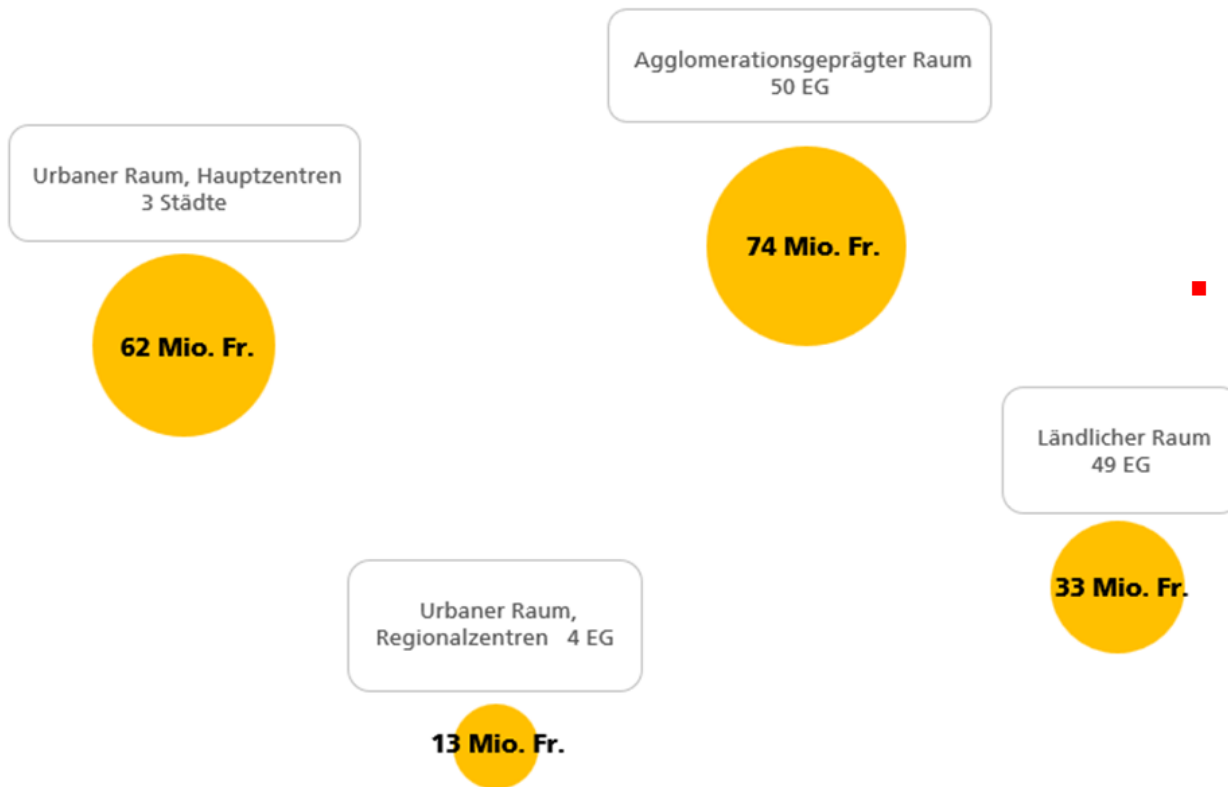
- Mehrheit der Gemeinden mit positivem *Gesamtergebnis 2025* (58 zu 45)

- ohne Auflösung Neubewertungsreserve kehrt das Bild:



- **56** Gemeinden weisen ein *negatives* Ergebnis aus, *davon 33 Gemeinden bis maximal 500'000 Franken negativ;*
- **46** jedoch nach wie vor *positiv*, *davon 32 Gemeinden bis 500'000 Franken positiv.*

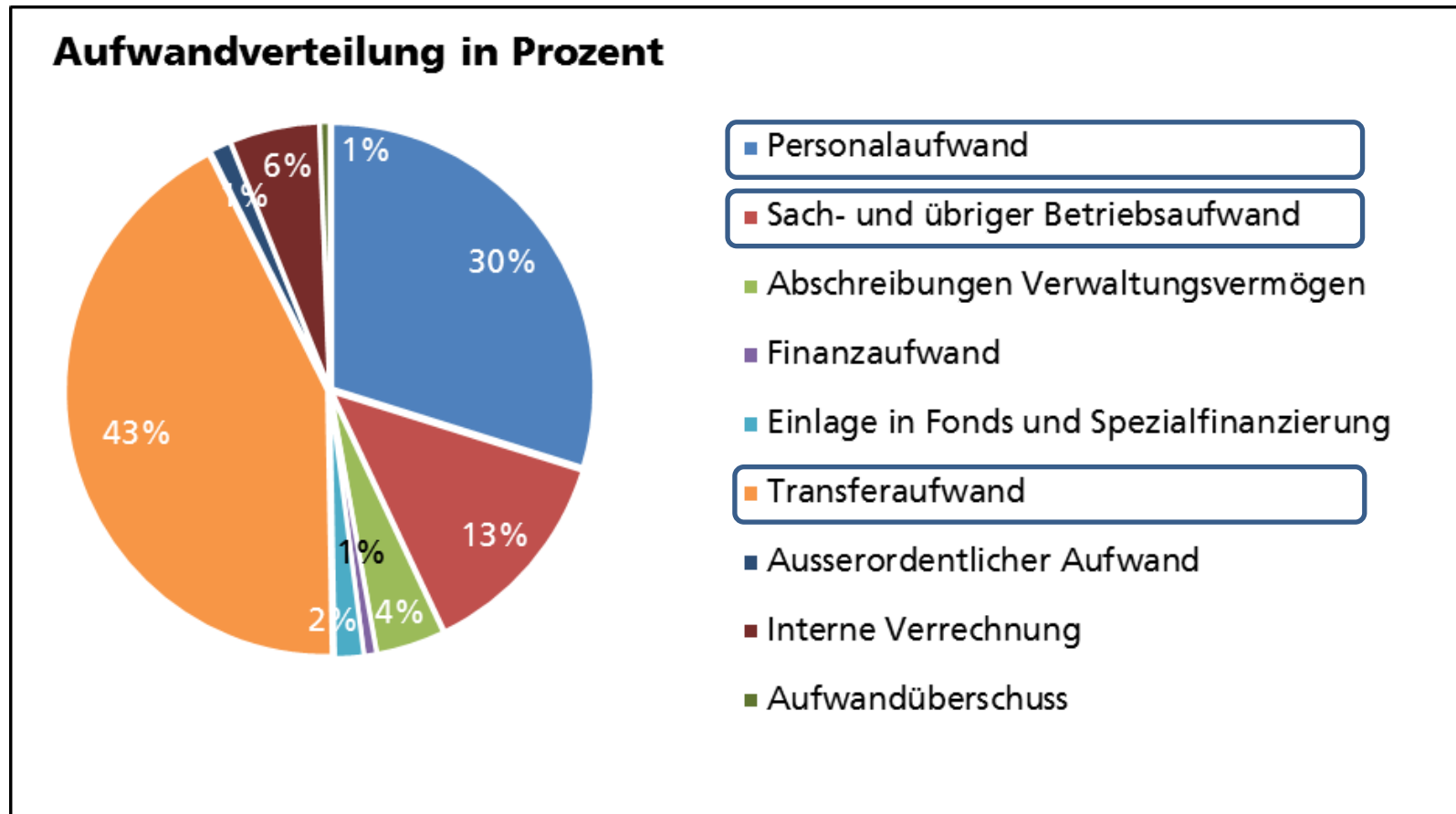
Ausgangslage Investitionen 2024



- Über 183 Mio. Franken Gesamtnettoinvestitionen im ganzen Kanton;
- im 5-Jahres Durchschnitt bei 542 Franken pro Einwohner/in.

Ausgangslage

Welches sind die drei grössten Ausgabeposten?



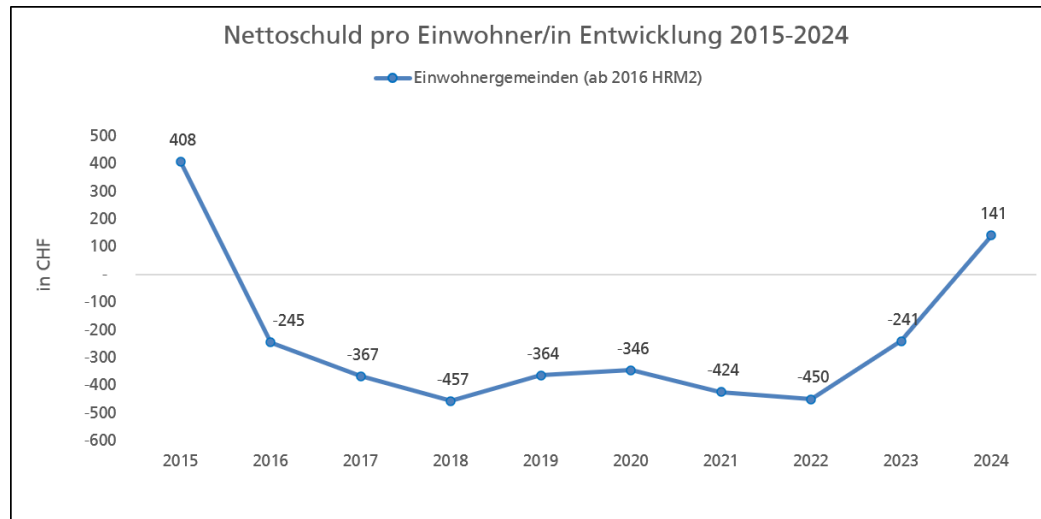
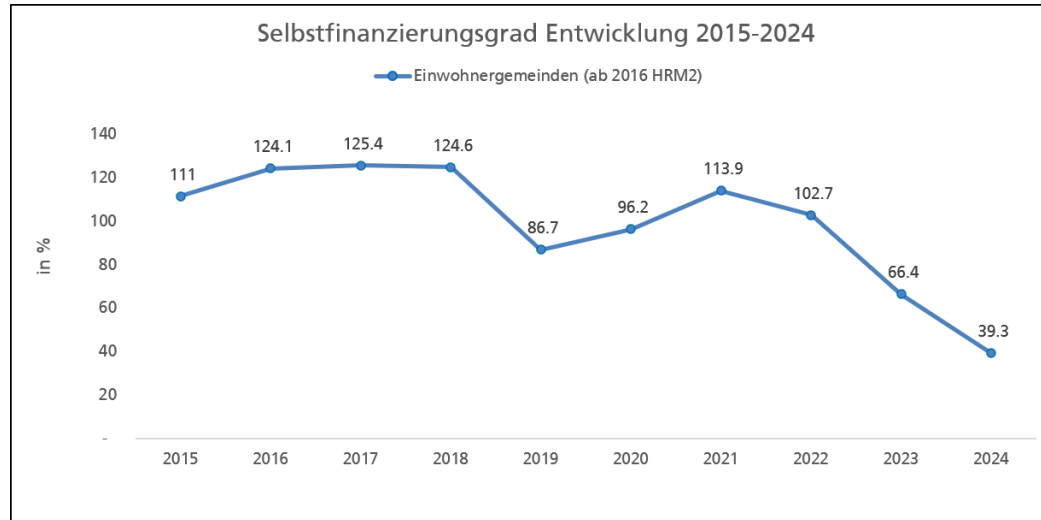
- Diese Posten binden über 80 % aller Aufwände

Ausgangslage

Finanzlage 2015-2024

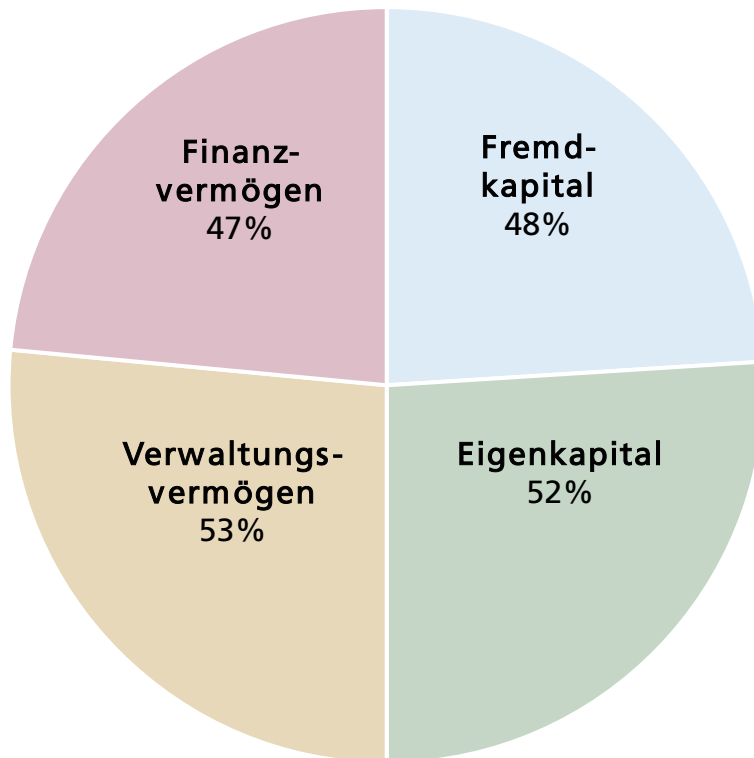
- Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad fällt 2024 auf 39.3%;

- erstmal seit 2015 wieder eine Pro-Kopf-Nettoschuld von 141 Franken.



Ausgangslage

Bilanz (2024)



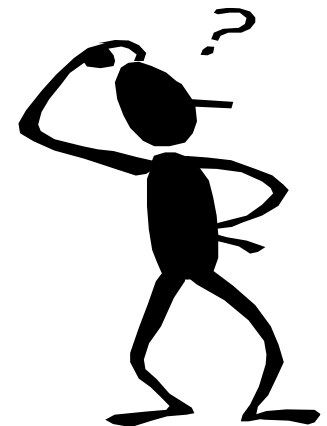
Aktiven

- Finanzvermögen: 1'246 Mio. Fr.
- Verwaltungvermögen: 1'411 Mio. Fr.

Passiven

- Fremdkapital: 1'285 Mio. Franken
- Eigenkapital: 1'371 Mio. Franken
 - davon **732 Mio. Franken** «freies Eigenkapital»
 - Zum Vergleich der Kanton Solothurn: **694 Mio. Franken** «freies Eigenkapital»

Ihr Input / Fragen?



Gemeindegesetz und Finanzhaushalt

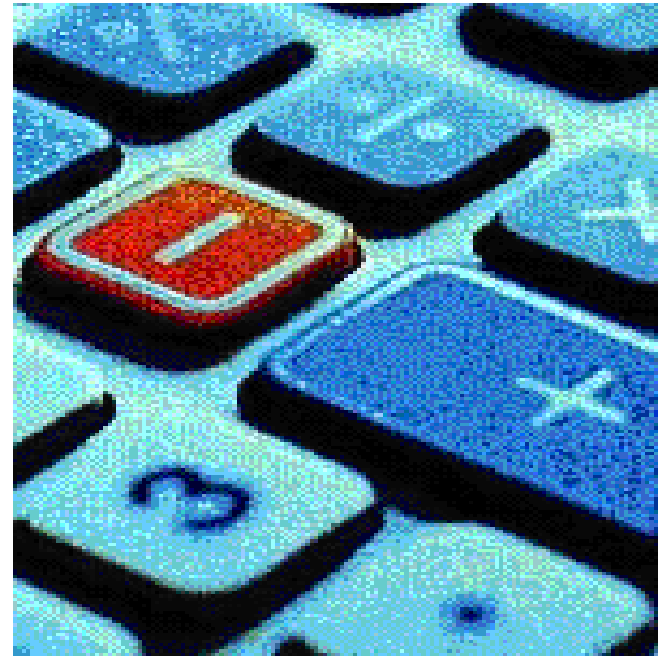
Grundsätze (Auszüge)

- **§ 134:** Gemeindevermögen für öffentliche Aufgaben (Finanz- und Verwaltungsvermögen) und deren Bestand nicht gefährden;
- **§135:** (Finanz-) Vermögen ertragsbringend anlegen, Anlagerisiko zweckmässig und angemessen verteilen;
- **§ 136:**
 - Finanzhaushalt gesetzmässig, sparsam und wirtschaftlich führen;
 - Bilanzfehlbetrag ist innert 5 Jahren seit Entstehung abzutragen
 - Schuldenbremse: Zunahme Fremdkapital ist zu begrenzen
- **§137:**
 - Rechnungswesen klar, vollständig und wahrheitsgetreu, erstellen: Finanzplan
 - Budget und Jahresrechnung nach Rechnungslegungsmodell
 - Rechnungsprüfung und Finanzkontrolle gewährleisten.

Gemeindegesetz und Finanzhaushalt

Finanzplan (§ 138)

- Bestimmungen zur Führung des Finanzplanes und Regeln über die Verbindlichkeit durch Gemeinderat;
- Führungsinstrument mit einer Mehrjahresplanung.



Gemeindegesetz und Finanzhaushalt Budget (§§ 139-146)

- Bestimmungen zum *Umfang, Zeitpunkt und Beschlussorgan* des Budgets;
- Beschlussfassung Budget und *besondere Traktandierung für die Beschlussfassung von bestimmten Ausgaben* ab einer bestimmten Finanzgrösse;
- Festsetzung der *Steuerfüsse* NP und JP;
- Festlegung der *Finanzierung* der Ausgaben;
- *Verbindlichkeit* der Ausgabenkredite;
- *Nachtragskreditwesen*.

Finanzhaushalt und Spielräume

Gemeindegesetz

Steuerprognose:

- Angaben Kanton,
- eigene Einschätzung
- Vorjahreswerte

§ 144 5. Steuerfuss

¹ Im Budget ist der Steuerfuss für das nächste Jahr festzusetzen.*

² Der Steuerfuss ist so zu bemessen, dass der voraussichtliche Steuerertrag mit dem übrigen Ertrag mittelfristig den Aufwand der laufenden Jahresrechnung einschliesslich der notwendigen Abschreibungen finanziert.*

- Gebundene Kosten
- Neue Ausgaben

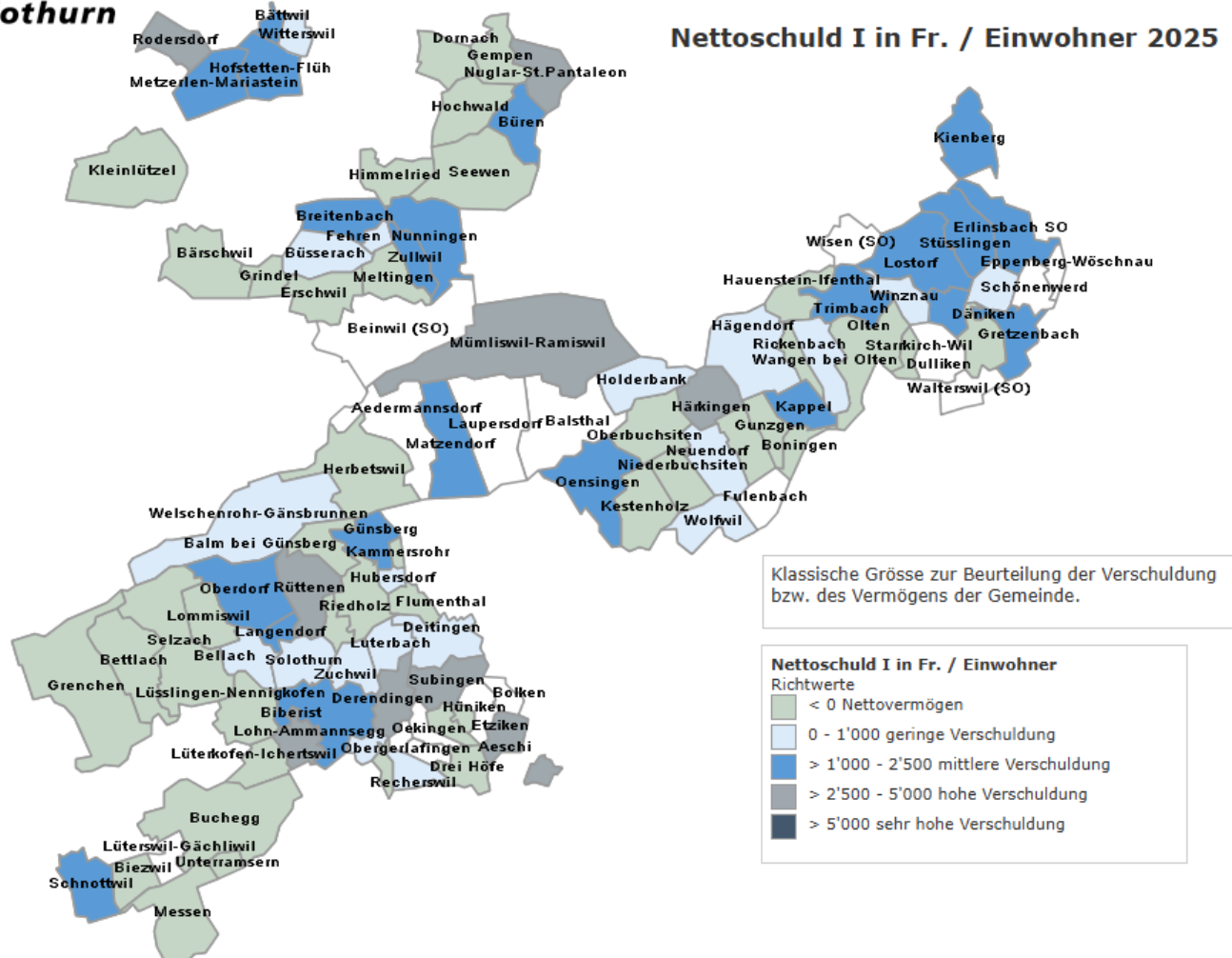
Folgekosten aus getätigten und geplanten Investitionen

Finanzhaushalt und Spielräume

Nettoschuld pro Kopf

KANTON **solothurn**

Nettoschuld I in Fr. / Einwohner 2025



Finanzhaushalt und Spielräume

Schuldenbremse (§ 136 Abs. 2 GG)

- Im Budget muss ein Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 80% vorliegen, sofern in der **letzten Jahresrechnung** die Nettoverschuldung zum Steuerertrag ein bestimmtes Verhältnis überschreitet.

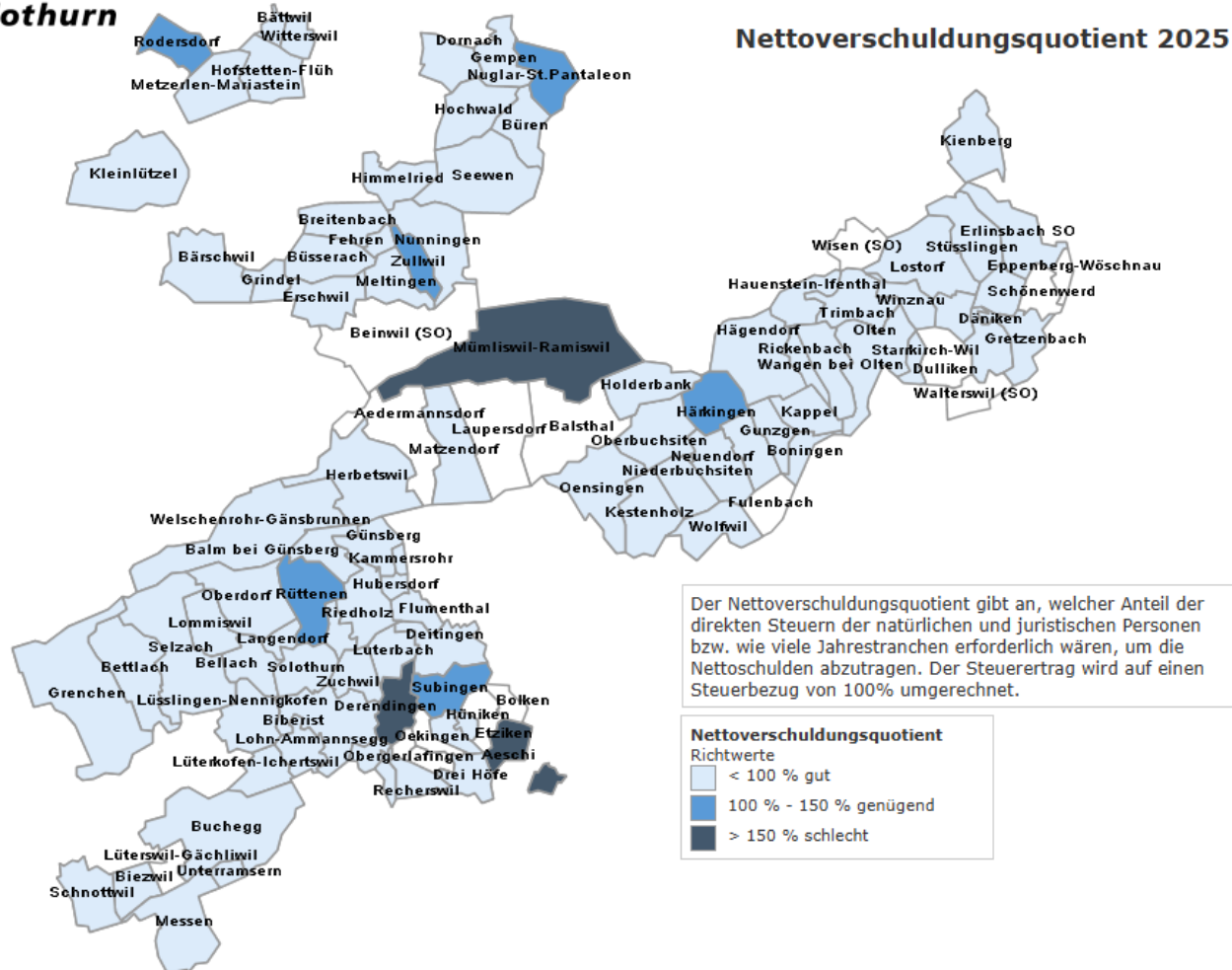
$$\frac{\text{Nettoverschuldung} * 100}{\text{Staatssteueraufkommen/Gemeinde}} \\ (= \text{Fiskalertrag gewichtet})$$

- Nettoverschuldung (Nettoschuld 1) im Verhältnis zum Fiskalertrag heisst Nettoverschuldungsquotient (NVQ).
- Das Departement hat den Prozentsatz auf 150 % festgelegt.

Finanzaushalt und Spielräume

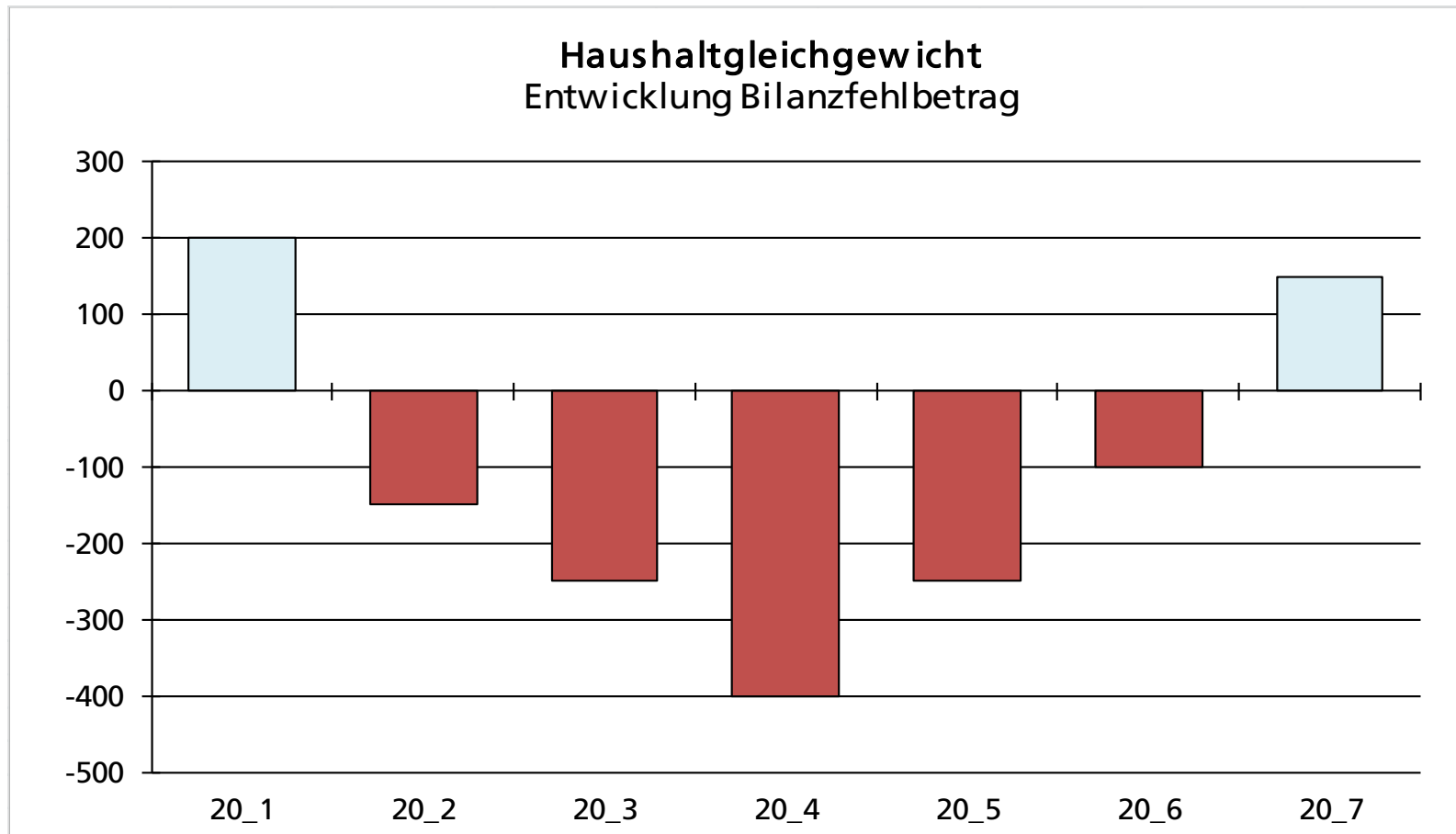
Schuldenbremse

KANTON **solothurn**

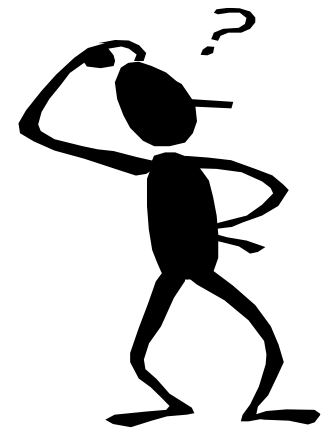


Finanzhaushalt und Spielräume

Haushaltgleichgewicht



Ihr Input / Fragen?



Finanzausgleich

Grundsatz

*“...dass die Stärke des Volkes sich misst
am Wohl des Schwachen”*

aus Präambel - Art. 1 - Bundesverfassung

Finanz- und Lastenausgleiche – wozu?

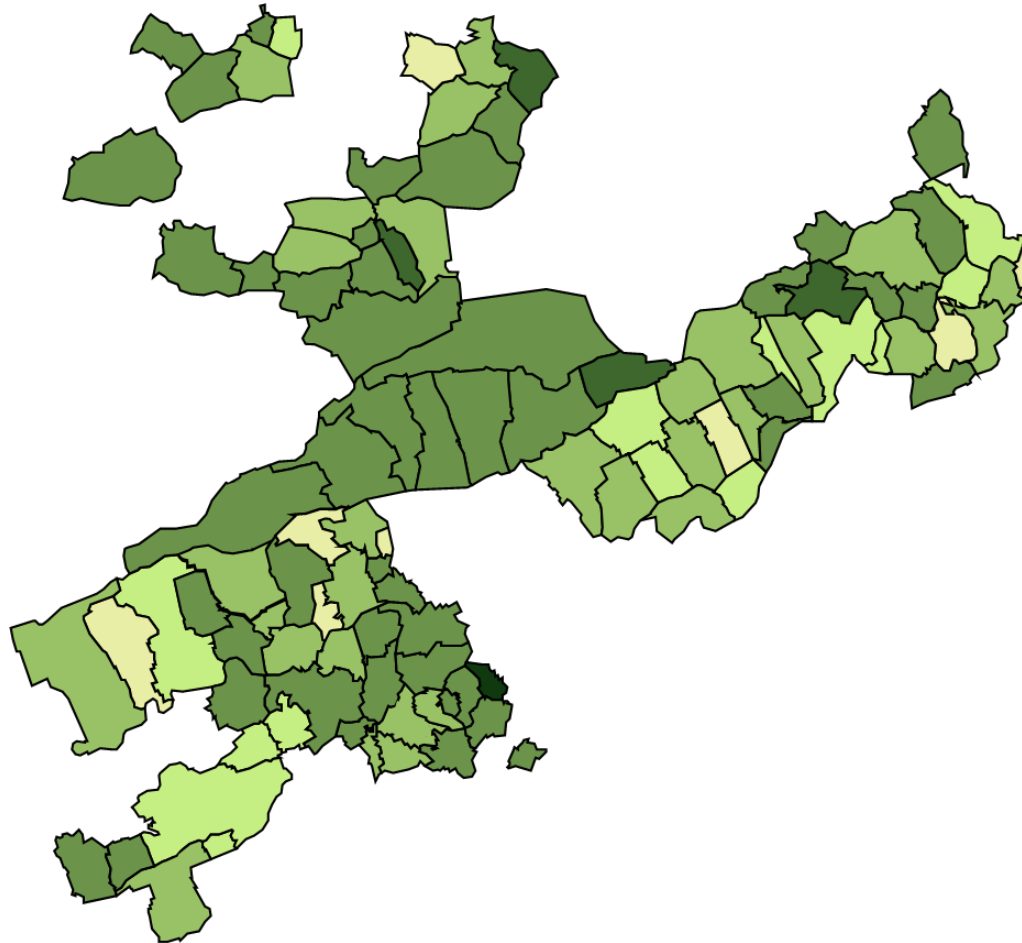
Ziele¹

- Steuerbelastung zwischen finanzstarken und -schwachen Gemeinden verringern;
- Steuerliche Wettbewerbsfähigkeit erhalten;
- Gemeinden eine minimale Ausstattung mit finanziellen Ressourcen gewährleisten;
- (Übermässige) Lasten der Weite und der Nähe aufgrund der Lage ausgleichen;
- Eigenständigkeit der Gemeinden stärken.

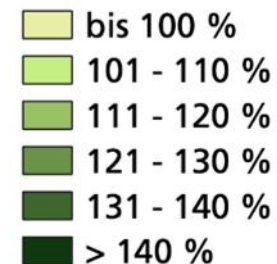
¹ Zielsetzung gemäss Gesetz Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden

Finanz- und Lastenausgleiche – wozu?

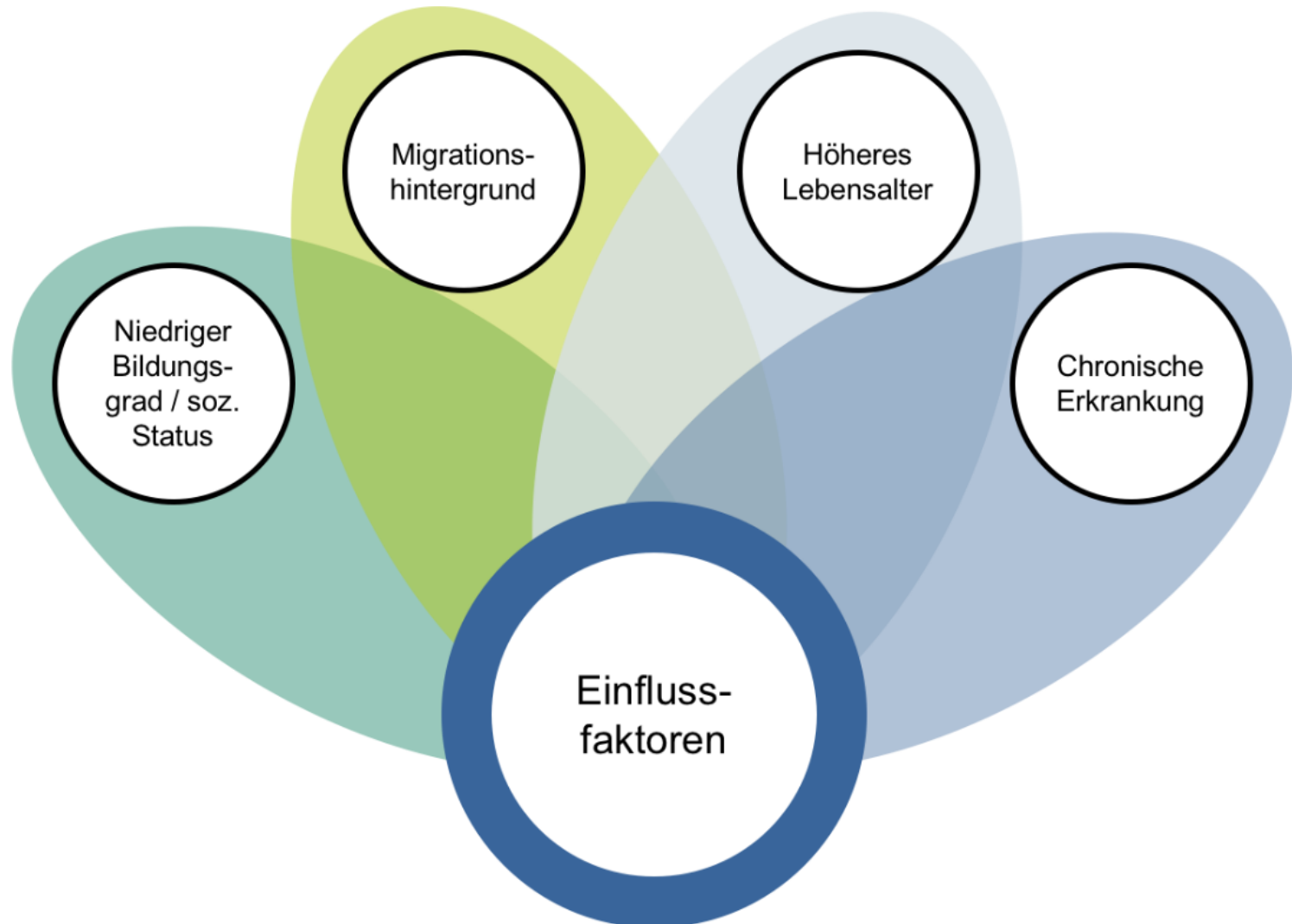
«Steuerfussteppich» Natürliche Personen (2026)



Steuerfüsse NP

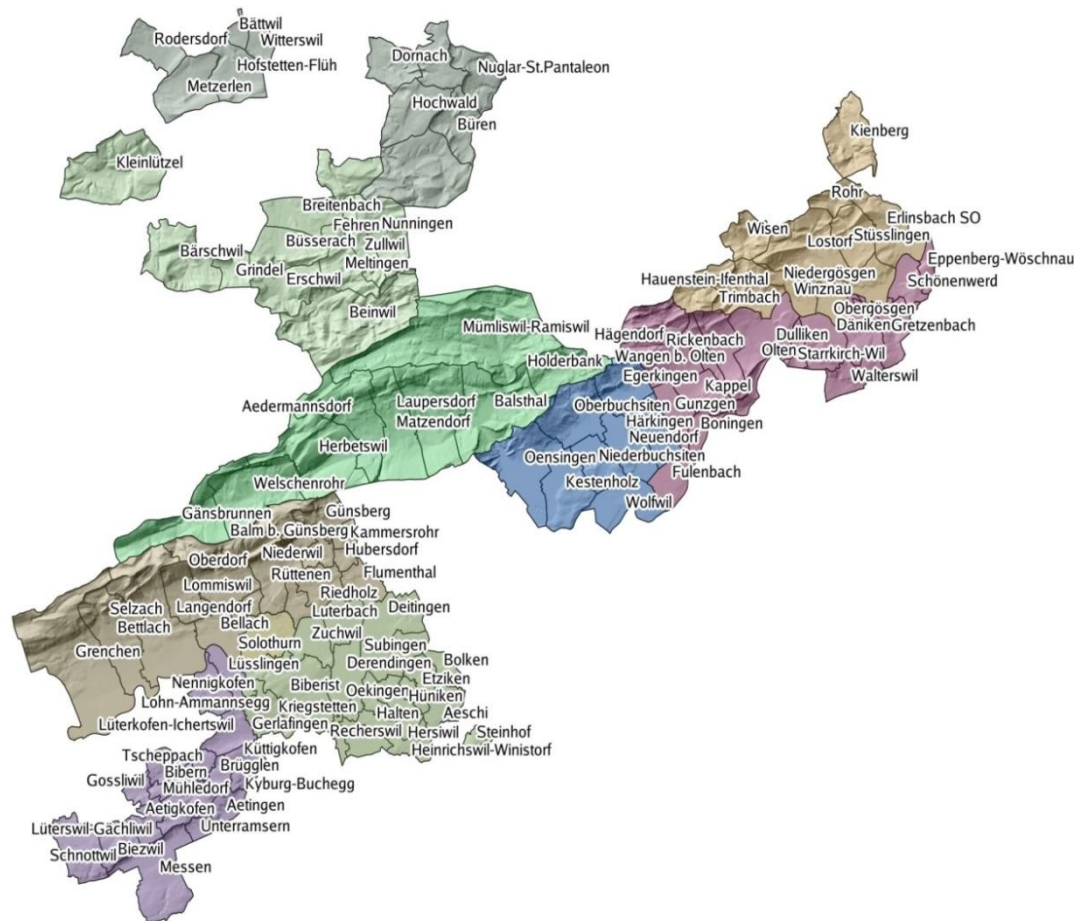


Finanz- und Lastenausgleiche – wozu? soziodemografische Faktoren

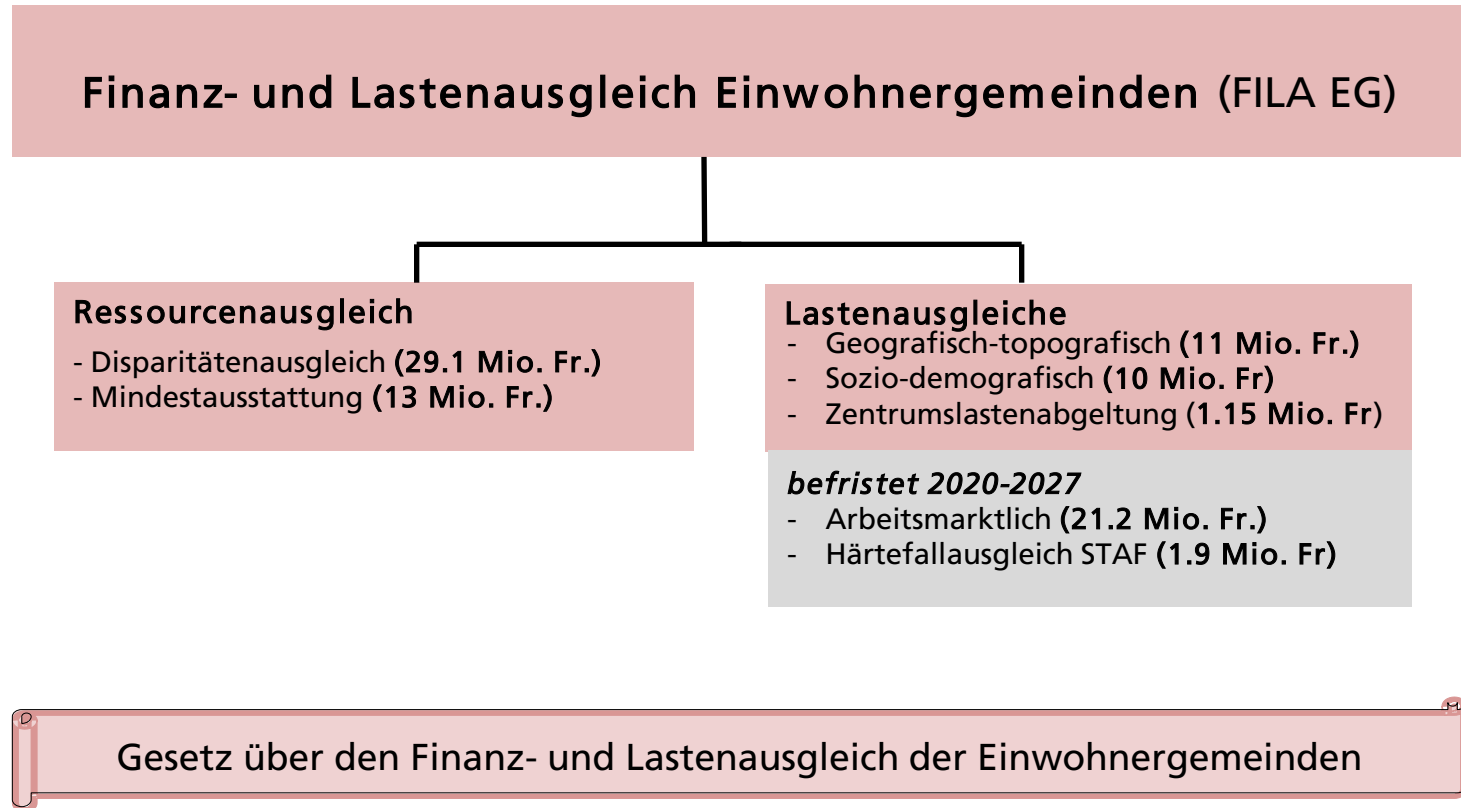


Finanzausgleich

Beispiel: geographische Lage



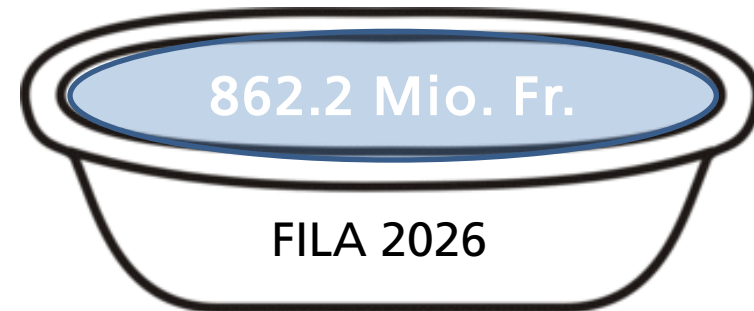
Finanz- und Lastenausgleich Übersicht



Finanzausgleich

Steuerkraft – was ist das?

- «Einkommensstärke»
- Gemeindesteuern / weitere Betreffnisse, berechnet auf einen Steuerfuss von 100% = *massgebendes Staatssteueraufkommen (mSSA)*
- Durchschnitt aus 2 Jahren
- Mittlere Steuerkraft:



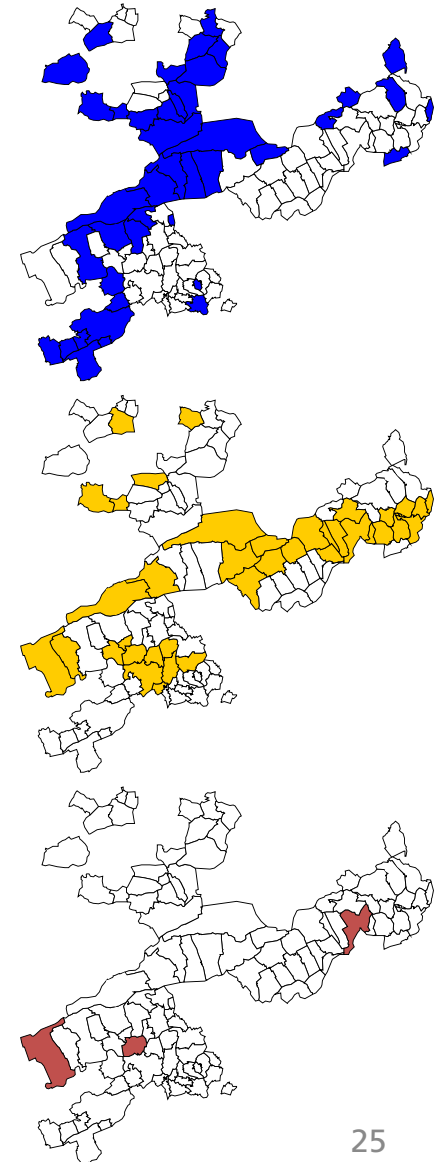
Massgebendes Staatssteueraufkommen Einwohner Kanton

862.2 Mio. Franken 287'369 Einwohner	= 3'000 Fr.
--	--------------------

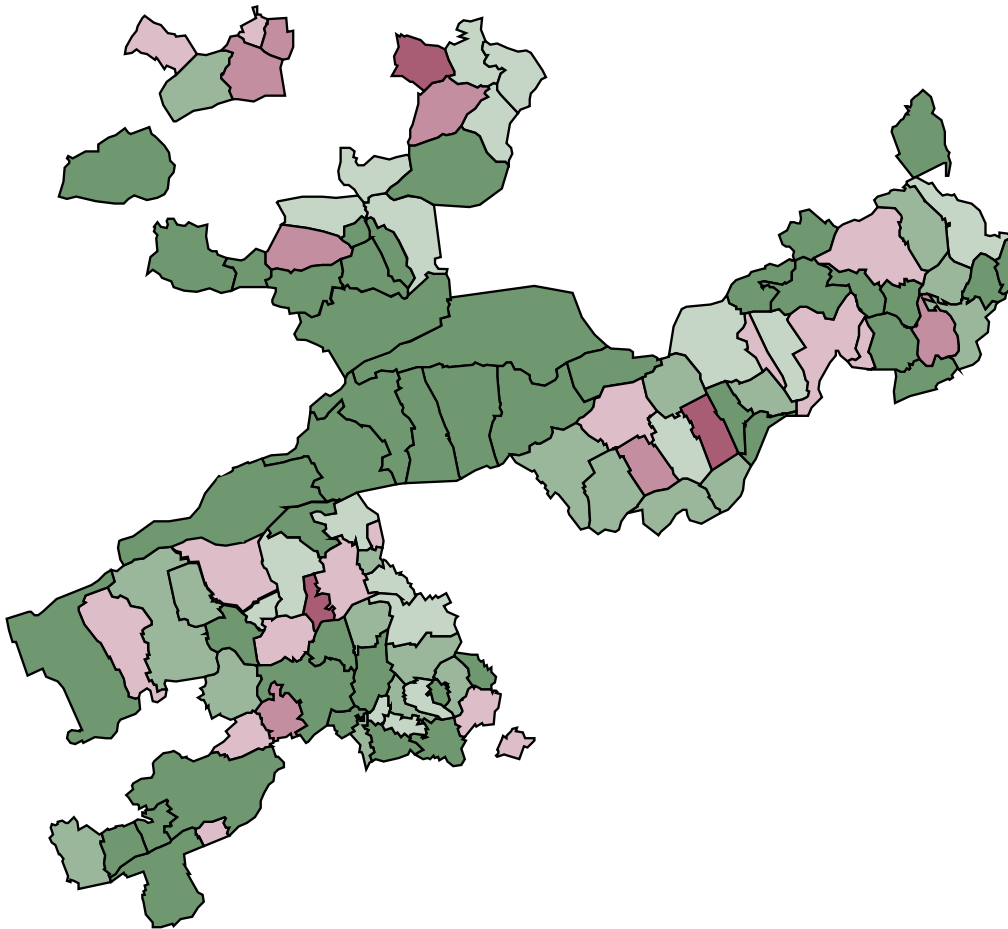
Finanz- und Lastenausgleich

Lastenausgleiche

- **Geografisch-topografischer Ausgleich**
 - Abgeltung der Lasten der «Weite» über die Indikatoren *Strassenlänge pro Einwohner* und *Fläche pro Einwohner*
- **Soziodemografischer Ausgleich**
 - Abgeltung der Lasten der «Nähe» über die Indikatoren *EL-Quote* und *Ausländeranteil*
- **Zentrumslastenausgleich**
 - nicht abgegoltene Leistungen der Städte im Bereich Kultur und Freizeit nach Massgabe der Nettoaufwände



Wirkung Finanzausgleich (2026)



- **64 Gemeinden werden über 5 Steuerpunkte entlastet**
(Höchst: Kienberg 74%)

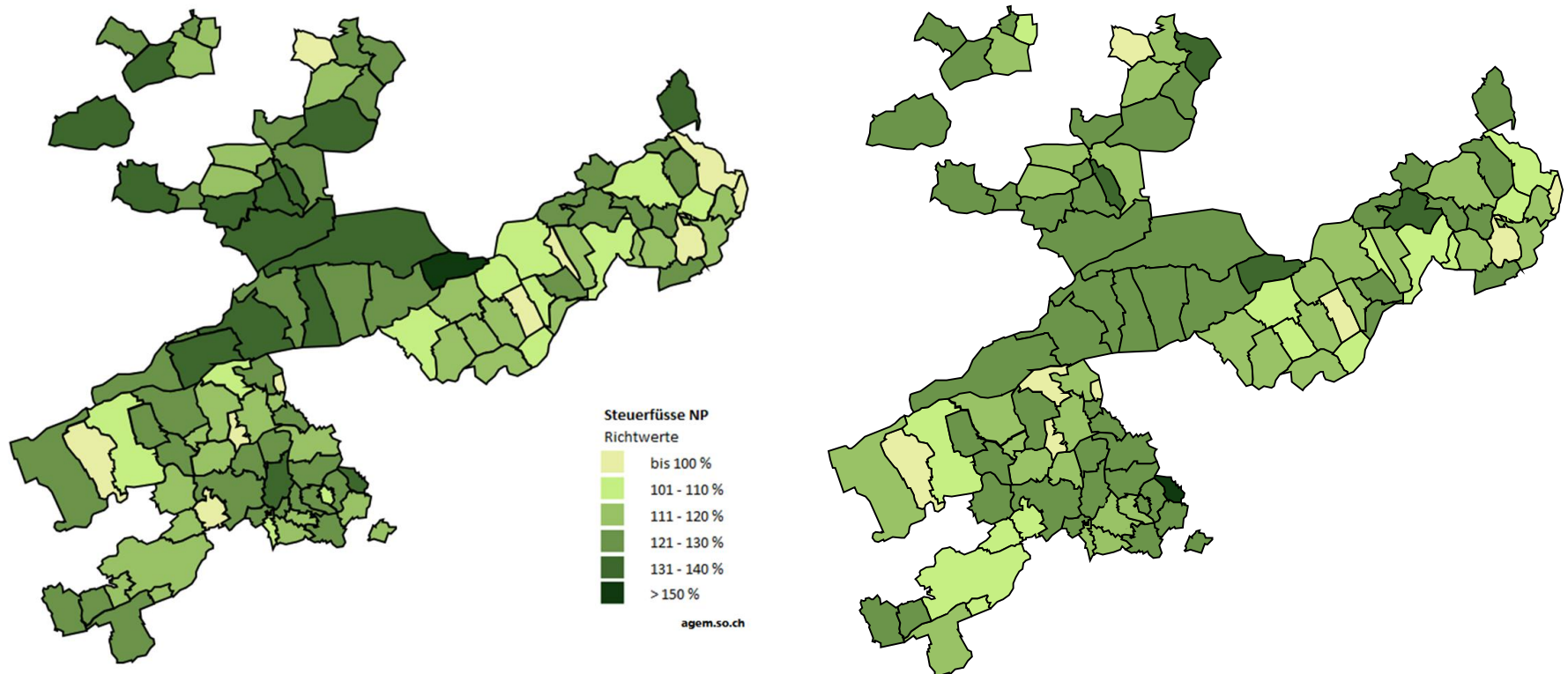
- **10 Gemeinden werden über 5 Steuerpunkte belastet**
(Höchst: Feldbrunnen 21%)

Wirkung Finanzausgleich

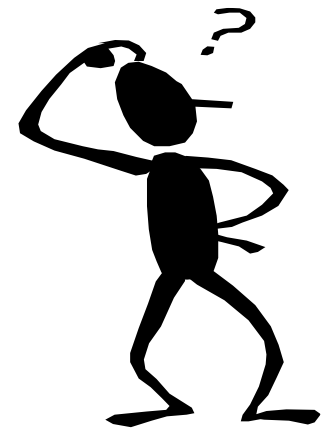
Steuerfüsse Natürliche Personen im Zeitvergleich

2016

2026

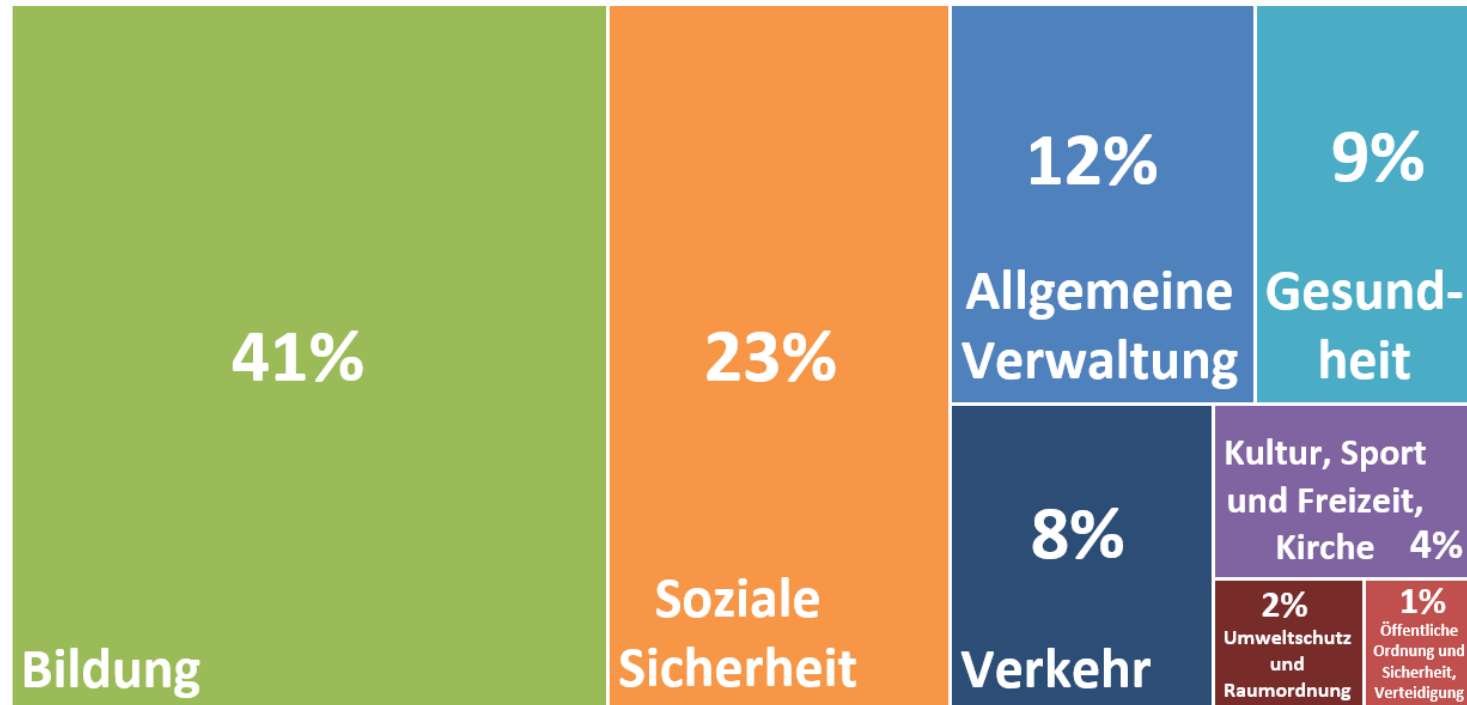


Ihr Input / Fragen?



Knacknuss: Umgang mit steigenden Kosten

Kostensituation (2024)



- Bildung, Soziale Sicherheit und Gesundheit machen über 70% der Ausgaben in der Erfolgsrechnung aus;
- Das waren über 2'755 Franken pro Kopf,
 - *davon über 1'210 Franken allein für die Soziale Sicherheit und Gesundheit.*

Knacknuss: Umgang mit steigenden Kosten Lastenausgleiche Soziale Sicherheit / Gesundheit

- Die Kosten im ganzen Kanton werden gleichmässig nach Anzahl Einwohner/in auf die Gemeinden «aufgeteilt».

Periode	J 2026	J 2025	J 2024	J 2023
Status	Richtwert	Richtwert	Rechnung	Rechnung
Einwohnerzahl	292'870	292'060	288'836	285'901
Gesundheit				
Pflegekostenbeitrag inkl. Verwaltungskosten	245.00	219.40	206.80	177.25
Tagesstätten im Alter inkl. Verwaltungskosten	2.10	2.10	2.00	0.55
Restkostenfinanzierung ambulante Pflege nach KLV Art. 7 Abs. 1, inkl. Verwaltungskosten	individuell	individuell	individuell	individuell
Kinderspitex NWS	1.00	0.80	0.80	0.60
Ambulante Suchthilfe inkl. Sicherheits-Franken	18.00 + 1.00	18.00 + 1.00	18.00 + 1.00	18.00
Umsetzung Pflegeinitiative	1.05	0.75	0.45	---
Soziales				
Verwaltungskosten EL AHV	15.00	20.55	18.30	18.25
Ergänzungsleistungen AHV	400.00	359.85	349.00	328.65
Alimentenbevorschussung	17.00	13.70	13.60	12.55
Beratungsinstitution VEL	1.30	1.30	1.30	1.30
Sozialhilfe	350.00	328.70	330.15	334.15
Zwischentotal Leistungen	1'051.45	965.15	933.35	891.30
Sozialadministration	76.00	73.95	72.05	68.10
Total	1'127.45	1'039.10	1'013.45	959.40

Knacknuss: Umgang mit steigenden Kosten

Handlungsoptionen Gemeinde

- **Gemeindeeigene Steuerungsmöglichkeiten**
 - [Finanzpolitische Grundsätze](#) (Kapitel 16)
 - [Finanzplanung](#) (Kapitel 24)
 - Reservebildung:
 - Kennzahl Eigenkapitalisierungsgrad
 - Finanzpolitische Reserve
 - Eigensteuerung z.B. über die Delegierte/Vorstände in der Sozialregion
 - Kosteneindämmungen z.B. bei Alters- und Pflegeheimen (VSEG)

Knacknuss: Umgang mit steigenden Kosten

Handlungsoptionen Kanton

- Kanton
 - Finanz- und Lastenausgleich: Wirksamkeitsbericht 2027: Anpassung Staatsbeitrag ab 2028?
 - Aufgabenentflechtungen Kanton-Einwohnergemeinden: Übernahme Kosten durch Kanton: u.a.
 - 2022-2026: Kantonalisierung Sonderpädagogik (rund 20 Mio. Franken)
 - 2031 geplant: Kantonalisierung Zivilschutz (rund 3 Mio. Franken)
 - ...

Wo steht meine Gemeinde?

Datenset

- Beilage A – Faktenblatt: Ihre Kennzahlen und Ihr Finanzausgleich
- Beilage B – [Bulletin Steuern und Gebühren 2026](#)
- Beilage C – [Finanzstatistik 2024](#)



Schluss

- Alles Gute bei der erfolgreichen Steuerung Ihrer Gemeindefinanzen!



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!